

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/13399/1495175/sarrazins-berlin-ein-besuch-in-der-realitaet-friedman-schaut-hin-am-mittwoch-21-10-09-23-30-uhr-auf> abgerufen werden.



Sarrazins Berlin - Ein Besuch in der Realität
"Friedman schaut hin", am Mittwoch, 21.10.09, 23.30 Uhr, auf N24

18.10.2009 - 09:00 Uhr, N24

Berlin (ots) - Berlin, 18. Oktober 2009. Thilo Sarrazin wird wegen seiner Äußerungen über Migranten heftig kritisiert. Die Wogen der Diskussion schlagen hoch: Viele meinen: "In der Sache richtig, nur im Ton vergriffen" - doch wie sieht es in der Realität aus? Wie beleidigt fühlen sich Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland nun und was denken sie über Integration? Lösen wir die Probleme, in dem wir sie so formulieren, wie Sarrazin es getan hat?

Darum geht es in der kommenden Folge von "Friedman schaut hin", am Mittwoch, den 21.10.2009, um 23.30 Uhr. Michel Friedman ist unterwegs in Berlin. Er spricht und streitet mit türkisch- und arabischstämmigen Mitbürgern, Menschen muslimischen Glaubens, Atheisten und deutschen Christen: Friedman hört sich um, ob das, was Sarrazin losgetreten hat, überhaupt stimmt, wie die Menschen es wahrnehmen und wie sie darauf reagieren.

Michel Friedman: "Ich finde diese Explosionsrede von Herrn Sarrazin schlichtweg unerträglich und unverantwortlich! Nicht nur in der Form und in der Sprache, sondern auch die darin erhaltenen Gedanken halte ich für nicht tragbar und abscheulich."

Michel Friedman spricht mit einer Frauengruppe vom Verein "TIO",

der sich um die Gleichberechtigung von Migrantinnen kümmert. Er trifft Mitglieder des streitlustigen Vereins "Allmende", der zu einer Demo mit dem Motto "Schluss mit der Diskriminierung und dem Rassismus - Sarrazin & Co. müssen bestraft werden!" aufgerufen hat und er besucht türkische und arabische Geschäfte. Außerdem befragt er Passanten im Kiez "Klein-Libanon" in Berlin und trifft auch einen Unterstützer der Aussagen Thilo Sarrazins, ein Mitglied des Vereins "Die Deutschen Konservativen e.V."

Anlass der Reportage war das Interview Sarrazins in der Zeitschrift "Lettre International". Darin sprach er von einer großen Anzahl Arabern und Türken in Berlin, die "keine produktive Funktion außer für den Obst- und Gemüsehandel" haben. Ferner seien diese Volksgruppen "weder integrationswillig noch integrationsfähig".

"Friedman schaut hin", am Mittwoch, 21.10.2009, um 23.30 Uhr, auf N24.

Die kompletten Gespräche zwischen Michel Friedman und den Mitgliedern der Vereine "TIO" und "Allmende" können nach Ausstrahlung der Sendung am 21.10.09 unter www.n24.de/friedman abgerufen werden. Videos zum Dreh sind ab sofort verfügbar.

@@infblk@@

Pressekontakt:

Kontakt:

N24 Kommunikation/Marketing

Birgit Groß

Telefon: +49 30 2090 4622

Mobil: +49 0160 4798 684

Fax: +49 30 2090 4623

E-Mail: birgit.gross@N24.de

German Free TV GmbH

Bildredaktion

Mirjam Peters

Telefon: +49 89 9507 1181

E-Mail: mirjam.peters@ProSiebenSat1.com

Originaltext:

N24

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/13399/n24>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_13399.rss2